

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 26. September 1945

Nachlass Faulhaber 09265, S. 136-137

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Mittwoch, 26.9.45. Pater Tattenbach: In Aibling die Unterkunft und Verpflegung gebessert.

President Walsh, Welfare Conference, Name bekannt, Weltreisender, von Patin, siehe besonderes.

Graf von Schall-Riauour - bringt von Bischof Legge, Meißen, dessen Hirtenbrief. Vom Fuldaer erfuhr er nichts. Sie haben wirtschaftliche Not und keine Druckerei. Die Russen unterdrücken alles.

// Seite 137

Rheinfelder - sollte Vice rektor werden, mit neuen großen Plänen. Waren doch 50 % von der philosophischen Fakultät nicht bei der Partei. Alle möglichen Anforderungen. Der Papst müßte jetzt durch ganz Deutschland reisen - da stehe ich auf.

Guthirten oberin mit Schwester Benedikta Franziska aus Litauen: Zuerst waren noch andere Schwestern bei Guthirten, dann - Laurentia Stripynite, Litauen, zur Zeit mit drei anderen im Lager Lohengrinstraße. Man wird sie zur Rede stellen. Wegen Einkleidung Anfang Oktober nochmal fragen.

Father Keelan - amerikanischer Geistlicher.

Stephana von Eichstätt, vorübergehend hier.

Wojakowski - war erst kürzlich hier; also abgelehnt.

Dr. Hirsch, Amtsgerichtsrat, und Dr. Hien, Rechtsanwalt, nur fünf Minuten (fünfzehn Minuten), hat in Fürstenfeld Exercitien. Eine Besprechung: Drei Einkehrtage mit einem Herrn Dr. Mayer vom Wiener Institut für Seelsorge.

Schwester Fidelis - aufgeregt und weinend über den „Kampf“ mit dem Domkapitel.

Frau Besold - Heinrich mit ihrem Mann - seien arm geworden.

16.00 Uhr Venator. 16.30 Uhr Thieme: Dank, daß die Empfehlung für den Essig Pfaffenhofen mir zurückgegeben wurde - gestern wurde er verhaftet aus dem Büro. Die Sache mit Mann geht nicht vorwärts, aber jetzt doch jemand gefunden, der landwirtschaftliche Stellung. Jeden Tag neue Besuche, alle Bekannten von früher .. erhalten aus der Schweizer Sendung und viele Zigaretten. Dank zum Namenstag - um diese Zeit sonst in der Küche.